

gateWAY

Wir sind das Gründerzentrum!

gate von A bis Z

gateNEWS

**Workshops, Infos,
Veranstaltungen:**

Alles, was Gründer
interessiert

gatePEOPLE

**Intelligent und
ideenreich:**

Interview mit einem
erfahrenen Gründer

gateTRAVEL

**Geschäftsreisen
ohne Hindernisse:**

Ein Ratgeber, der
bares Geld spart



Liebe Leser,

Sie halten die zweite Ausgabe des gateWAY in Händen. Ganz bewusst haben wir auf Papier gedruckt und Ihnen unser gateWAY nicht als Newsletter online zugestellt. Sie sind uns wichtig und deshalb wollen wir mehr Kontakt halten, als es die virtuelle Welt des Internets ermöglicht.

Die Vorstellung der sechs gateEXPERTEN durch unsere Veranstaltung am 4. Februar war ein voller Erfolg. Von dieser Stelle aus will ich mich für alle Rückmeldungen und Komplimente bedanken. In den vergangenen Wochen wurden etliche Einzelgespräche der Experten mit Unternehmern im gate geführt. Ebenso stehen wieder Workshops an. Ich kann Ihnen die Teilnahme nur empfehlen.

Immer wieder werde ich gefragt, was ein Technologie- und Gründerzentrum ist und welche Unterstützung das gate bietet. Mit A wie Anfahrt beginnt die umfangreiche Übersicht. Am Ende steht das Z wie Zertifizierung, die das gate von europäischer Stelle erhalten hat. Schmökern Sie sich durch die Liste und bei auftretenden Fragen kommen Sie gerne auf uns zu. Unsere Angebotspalette soll nie komplett sein und lebt von den Wünschen und Ansprüchen unserer Kunden nach dem Motto „Wir sind das Gründerzentrum!“

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Dr. Franz Glatz

gateEVENTS

Veranstaltungen des gate – Garching Technologie- und Gründerzentrum

| | |
|----------------------|---|
| 17.05.2010 | Gründerabend – „Persönlichkeit und Unternehmenserfolg“ |
| 09.06.2010 | Strategische Neukundengewinnung: Das Geschäft mit neuen Kunden systematisch weiter ausbauen |
| Ab 11.06.2010 | WM-Public Viewing im Foyer des gate bei Deutschlandspielen an Werktagen bis 11.07.10 |
| 21.06.2010 | Gründerabend – „Technologie Transfer mit der TUM“ |
| 19.07.2010 | Gründerabend |
| 28.07.2010 | Sommerfest Weitere Informationen unter www.gategarching.com |

Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit BICCNET – Bavarian Information and Communication Technology Cluster

| | |
|-----------------------|---|
| 06.05.2010 | 2. Treffen des Arbeitskreises „Mobile Anwendungen“: Geschäftsmodelle mobiler Anwendungen |
| 04.–06.05.2010 | IT in Indien – Potentiale für bayerische Unternehmen Weitere Informationen unter www.bicc-net.de |

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Münchner Unternehmer Kreis IT (MUK IT)

| | |
|-------------------|--|
| 17.06.2010 | 47. Roundtable bei Fujitsu: Wie wir mit Kontakten umgehen sollten damit Neugeschäft entsteht mit einer Keynote von Pfarrer Jürgen Fliege Weitere Informationen unter www.muk-it.com |
|-------------------|--|

Veranstaltungen des b-neun Media & Technology Center

Das b-neunJAM ist ein Netzwerkfrühstück im Unterföhringer Gründerzentrum für Medienunternehmer. Die Teilnehmer lernen neueste Technologietrends ebenso kennen, wie Strategien von Medienkonzernen oder fachsimpeln, networken und frühstücken ganz einfach. Hier gibt es die Gelegenheit, Gründer und Etablierte, Technologen und Kreative zu treffen.

| | |
|-------------------|--|
| 12.05.2010 | Gelber Tisch im b-neun mit Minister Siegfried Schneider |
| 09.06.2010 | b-neunJAM: Online games als Marketinginstrument |
| 07.07.2010 | Workshop „Punktgenau Texten“ mit Elke Opitz |
| 14.07.2010 | b-neunJAM Weitere Informationen unter www.b-neun.com |

Fußball WM 2010 – Public Viewing im gate



Vom 11. Juni 2010 bis 11. Juli 2010 überträgt das gate Garching im Foyer auf Großleinwand die Deutschlandspiele, die an Werktagen stattfinden. Die im gate ansässigen Firmen freuen sich schon auf das WM-Tippspiel im Intranet des gate. Während der Liveübertragungen im gate wird fleißig gegrillt, um für das leibliche Wohl zu sorgen.

Wußten Sie schon,

dass Sie Ihren Schlüsselbund jeden Tag völlig umsonst mit sich herumtragen? Denn mit BlueID von baimos technologies, ein Unternehmen aus dem gate, können Sie Türen, Tore, Schranken und vieles mehr bequem und sicher über Ihr Mobiltelefon steuern. Und das natürlich auch hier im gate, z. B. bei der Parkplatzschranke oder verschiedenen Gangtüren. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf **www.BlueID.de**.



Typisch gate:

Mit einem EXPERTEN-Team in die Erfolgsspur

Geschäftsführer Dr. Franz Glatz rief und über 100 geladene Gäste kamen. Am 4. Februar wurden die sechs Mitglieder des neugegründeten gateEXPERTEN-Teams vorgestellt. Damit hat das gate wieder einen richtungsweisenden Schritt getan. Franz Glatz: „In einer immer anonymen, virtuellen Welt kann der Kontakt zu Personen, die man persönlich kennt, auf die man sich verlassen kann und die „greifbar“ sind, erfolgsscheidend sein.“

Clemens Schäfer (it-factum GmbH) ließ sich bereits vom gateEXPERTEN Dr. Bahmann beraten: „Die Hemmschwelle, als Gründer zum Beispiel einen Anwalt anzusprechen, ist deutlich geringer, seit es das EXPERTEN-Team gibt. Wir nehmen das Angebot des gate dankbar an.“



Dr. Alexander Biela, Dirk Jacobasch, Thomas Winkler, v.l.



Andrea Flachmann, Georg Thaller, Anette Keller, v.l.



Günther Bonin, Matthias Glatschke, Conrad Koch, Anette Keller, v.l.



Netzwerken im gate leicht gemacht, bei Finger Food Buffet, Wein, u.v.m.



Dr. Wolfgang Maison, Bernd Woldt, v.l.



Dr. Franz Glatz, Dr. Markus Bahmann, Markus Czerner, „Gründer“ Georg Thaller, v.l.



Die geladenen Gäste folgten gespannt dem Theaterstück, bei dem die gateEXPERTEN vorgestellt wurden



Auch das Tanzbein wurde geschwungen



Beim anschließenden Get Together kamen die Gäste ins Gespräch

Das gate von A bis Z

Im schönsten Oberbayern steht ein Gründerzentrum, das sich auf vielfältige Weise von anderen unterscheidet: das gate! Der ideale Standort für alle, die mehr als preiswerte Büroräume erwarten.



**gate – Garchinger Technologie-
und Gründerzentrum GmbH**

Lichtenbergstraße 8
85748 Garching bei München

Fon +49 (0)89 5484-0

Fax +49 (0)89 5484-1010

team@gategarching.com

A **Anfahrt:** Die Anfahrt mit dem Auto ist denkbar einfach: Autobahn München-Nürnberg A9, Ausfahrt Garching Nord in Richtung Forschungsinstitute. An der ersten Ampel links Richtung Freising, an der nächsten Ampel rechts und nach 20 m links in den Parkplatz. Aber auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht man das gate problemlos: U-Bahn-Linie U6 Garching bis zur Endstation Garching Forschungszentrum. Ausgang „Lichtenbergstraße“ und nach dem Treppenaufgang links halten und der Lichtenbergstraße folgen. Nach einem Fußweg von knapp 8 Minuten erreicht man rechts über einen Parkplatz gehend, das gate.

B **Bistro:** Das Bistro im gate wird von Gastro Portal, Herrn Hartmut Gärtner betrieben. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr. Neben einem abwechslungsreichen Angebot, steht täglich auch ein vegetarisches Gericht auf der Speisekarte. Für Firmen-Veranstaltungen kann ein Catering ebenfalls beim Gastro Portal Team bestellt werden.

B **Bayern:** Innovationsfähigkeit ist ein wesentlicher Schlüssel für den Wohlstand in Bayern. Wegen der speziellen Bedürfnisse technologieorientierter Gründungen, bietet der Freistaat über die klassische Gründerförderung hinaus eine umfangreiche Palette gezielter Maßnahmen für Gründer von High-Tech-Unternehmen an.

C **Campus:** das gate Garching befindet sich auf dem Campus und damit in direkter Nachbarschaft zur Technischen Universität München (TUM).

D **Domäne:** Die Homepage des gate lautet: www.gategarching.com.

E **Empfang:** Der Empfang ist montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 15 Uhr besetzt. Jeder Besucher wird der entsprechenden Firma telefonisch avisiert.

EXIST-Förderung: Das EXIST-Gründerstipendium ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. Es werden technologisch-innovative Gründungsvorhaben mit guten wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit insgesamt 100.000 Euro auf maximal ein Jahr gefördert. Mit Dr. Franz Glatz stellt das gate den EXIST Campus

Coach Garching, die Anlaufstelle bei der Beantragung und den Begleiter während der Förderung. Regelmäßig erhalten EXIST-Gründerteams kaltmietfreie Büros im gate. Nähere Informationen gibt es beim EXIST Campus Coach Garching.

EXPERTEN-Team: Seit Februar 2010 hat das Garchinger Gründerzentrum ein gateEXPERTEN-Team. Gegenwärtig werden die Themenbereiche Finanzierung,



Vertrieb/Marketing, gewerblicher Rechtsschutz, IT-Recht, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie operative Produkteinführung abgedeckt. Eine kontinuierliche Erweiterung des Teams ist geplant. Für die im gate ansässigen Gründer ist die Beratung kostenlos.

Einzug: Informieren, anschauen, entscheiden, einziehen. Über die Homepage des gate können Interessierte ihre Mietanfrage stellen, dann kurzfristig einen (Besichtigungs-)Termin vereinbaren und auf Wunsch innerhalb weniger Tage den Mietvertrag unterschreiben.

Erfolg: „Das Tor zum Erfolg“ lautet das Motto des Garchinger Technologie- und Gründerzentrums. Im gate ansässige Firmen können darauf vertrauen, dass sie auf dem Weg zu einem erfolgreichen Unternehmen mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützt werden.

F **Finanzierungsvorbereitung:** Wenn es um Finanzen und Finanzierungsvorbereitungen geht, ist gateEXPERTE Markus Czerner, der auch den mehrmals jährlich stattfindenden Workshop „Investor Readiness“ mit stets großem Erfolg leitet, der richtige Mann.

Förderung: Der Freistaat Bayern fördert das gate im Rahmen der High Tech Offensive mit insgesamt 9 Mio. Euro.

G **gate Garching Glatz Größ Gott:** Hinter dieser Alliteration verbirgt sich die Begrüßungsformel des Geschäftsführers



Dr. Franz Glatz, der seit über einem Jahrzehnt die großen und kleinen Sorgen der jungen Unternehmer kennt, auf dessen fachkundigen Rat sich die Gründer verlassen können und der mit seiner Persönlichkeit ganz wesentlich für den Erfolg des gate steht.

Gründerabend: Einmal im Monat findet der inzwischen legendäre Gründerabend statt, der in Zusammenarbeit mit BICCnet, dem Bayerischen Cluster für IT,



veranstaltet wird. Im Mittelpunkt steht die kostenlose Wissensvermittlung in allen Disziplinen, die junge Unternehmer betreffen – von Finanzierung und Controlling über Marketing und Vertrieb bis hin zu IT mit Presse- und Personalfragen.

Gesellschafter: Die Gesellschafter des gate sind Teil eines großen Netzwerkes, das intensiv genutzt wird. In alphabetischer Reihenfolge sind dieses die BayernLB, die IHK für München und Oberbayern, die Kreissparkasse München-Starnberg, der Landkreis München, die LfA Förderbank Bayern, Munich Network, die Stadt Garching sowie die TUM-Tech GmbH.

Gärtner/Grünanlage: Das wunderschöne Beet und die gute Pflege der Grünanlage rund um das Gebäude ist dem gate-Gärtner Josef Prosek zu verdanken.

Hausmeister: Martin Bade steht von Montag bis Freitag während der Öffnungszeiten des gate zur Verfügung und kümmert sich um sämtliche Belange in und am Gebäude. Neben der Erledigung anfallender Reparaturen ist Martin Bade auch für den stets einwandfreien optischen Eindruck des Hauses verantwortlich.



IT Recht-Experte: Fragen zum Thema IT-Recht sind kompliziert, beratungsintensiv und das Gebiet ist von permanenten Neuerungen gekennzeichnet. Der gateEXPERTE, Rechtsanwalt Dr. Thomas Stögmüller, ist hier der Ansprechpartner.

Informations- und Kommunikationstechnologie: Das gate Garching ist ein Gründerzentrum für Hochtechnologieunternehmen aus den Bereichen Software, Informations- und Kommunikationstechnologie sowie Mechatronik.

Internet: Das gate Garching ist über das Leibniz Rechenzentrum (LRZ) ans Netz angebunden und kann dadurch den Firmen im Haus einen 100 Mbit/s Anschluss kostenlos zur Verfügung stellen.

Jahrzehnt: Mit der Präsentation des gateEXPERTEN-Teams im Februar 2010 war der erste Schritt getan. Das neue Jahrzehnt steht im Garchinger Technologie- und Gründerzentrum ganz im Zeichen von Beratung und der individuellen Betreuung der Mieter auf ihrem Weg in die Erfolgsspur.



Kopierer: Ein Gemeinschaftskopierer steht den Mietern des gate zur Verfügung. Die Kopien werden quartalsweise abgerechnet und kosten gegenwärtig 0,05 Euro pro DIN A4-Seite.



Kosten: Nicht selten benötigen Start-ups in der Aufbauphase nur wenig Büroraum. Aber auch dieser kann, gerade in Ballungsgebieten, das Budget arg belasten. Am nachfolgenden Beispiel wird deutlich, wie attraktiv und kostengünstig das gate Gründern den Start erleichtert. Beispiel für 20 m² Bürofläche:

- Miete für Bürofläche: 11/m² x 20 = 220 Euro
- Allgemeinflächenanteil 15 % = 33 Euro
- Kaltmiete für 20 m² Bürofläche gesamt: 253 Euro

Kommunikation: Im Garchinger Gründerzentrum ist man stets um den Austausch zwischen den jungen Unternehmern bemüht. Zahlreiche Veranstaltungen, wie etwa Mietertreffen, Hüttengaudi oder Events anlässlich von sportlichen Großereignissen, wie Europa-Meisterschaften oder der Fußball-WM, fördern das gute Miteinander und erfreuen sich großer Beliebtheit.

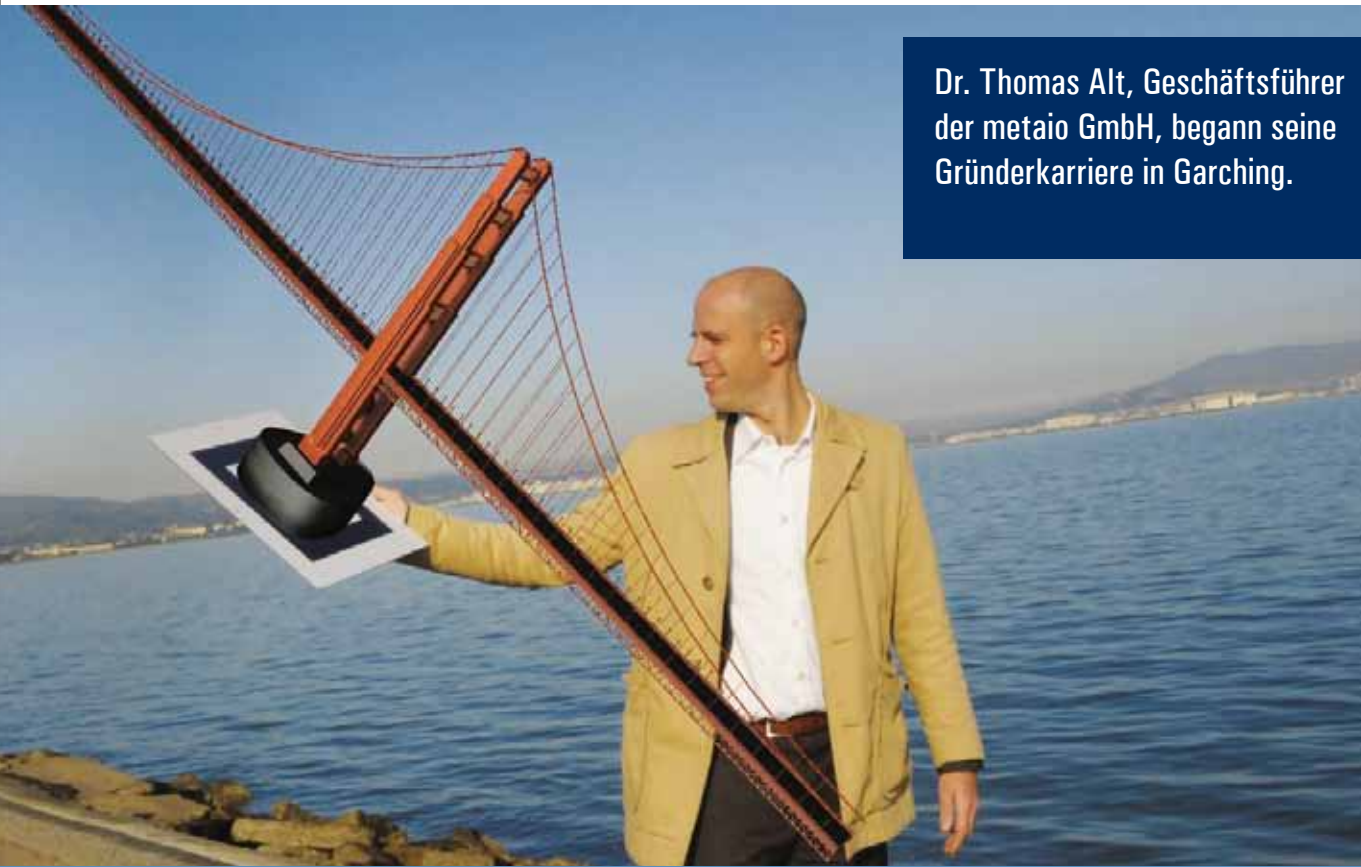
Konferenzräume: Die Konferenzräume des gate können von den Firmen im Haus gegen eine geringe Gebühr gemietet werden. Externe Unternehmen können die Räumlichkeiten ebenfalls anmieten. Weitere Informationen findet man unter www.bistro.gategarching.com/catering.



Fortsetzung Seite 10



Dr. Thomas Alt, Geschäftsführer der metaio GmbH, begann seine Gründerkarriere in Garching.



Aus dem gate in die ganze Welt

Was vor sieben Jahren im Garchinger Technologie- und Gründerzentrum begann, ist inzwischen eine echte Erfolgsgeschichte. Als Vorreiter auf dem Gebiet der Augmented Reality Technologie entwickelt metaio Softwareprodukte an der Schnittstelle zwischen realer und virtueller Welt. Im Februar 2003 gegründet, beschäftigt metaio inzwischen über 60 Mitarbeiter an drei Standorten. Hauptsitz des Unternehmens ist München. Die Tochterfirmen metaio Inc. und metaio Asia haben ihren Sitz in San Francisco bzw. Seoul. metaio war bereits für über 340 namhafte Kunden aus unterschiedlichsten Branchen und Bereichen weltweit tätig. Darunter: BMW, Daimler, Siemens, Toyota, Peugeot, EADS, Bertelsmann, LEGO, KUKA, Focus Features, FORD, MINI und Volkswagen.

Gründer mit Erfahrung

Er ist intelligent, ideenreich und interessant. Vor allem: Er weiß sehr genau, wie man erfolgreich ein Unternehmen aufbaut. Peter Postruznik, Chef der Firma Aspiria Informationstechnologie GmbH, gab gateEXPERTIN Elke Opitz ein Interview, das jeder Existenzgründer lesen sollte.



gateWAY: Herr Postruznik, Sie haben erfolgreich die Firma Aspiria gegründet und auch durch sehr schwierige Zeiten gebracht. Worauf kommt es Ihrer Meinung vor allem an, wenn man ein Unternehmen gründen möchte?

Postruznik: Auf Flexibilität und Herzblut! Man kann nie genau wissen, wohin einen die Karriere führt. Viele Jungunternehmer merken erst nach den Anfangsjahren, dass Sie ein anderes Produkt benötigen oder dass der Markt völlig konträr reagiert, als man es einst in seinem Businessplan „voraussehen“ wollte. Hier muss man den Mut haben, sich das einzugestehen, zu reagieren und wieder viel Energie aufbringen, um in eine neue, erfolgversprechendere Richtung zu gehen.

gateWAY: Was unterschätzen Gründer aus Ihrer Sicht am meisten?

Postruznik: Einerseits den tatsächlichen Zeitaufwand und andererseits wie das Umfeld darauf reagiert, dass man Unternehmer ist. Angestellter ist man 40, 50 oder auch mal 60 Stunden in der Woche. Unternehmer ist man 24 Stunden am Tag. Das ist nicht so negativ wie es klingt. Man hat natürlich eine weit höhere Arbeitszeitflexibilität, aber diese halt immer! Generell wird man in Deutschland als „Jungunternehmer“ erstmal belächelt, selbst vom eigenen Freundeskreis. Da benötigt man bisweilen ein dickes Fell. Hierzulande wird auch viel Wert auf Statussymbole gelegt. Unter dem Motto: Erst wenn der Sportwagen vor der Tür steht, hat man es geschafft. Ob das Auto in 6 Monaten auch noch dort steht, ist die andere Frage. Kurz: Man muss schon eine gesunde Portion Starrsinn und Durchhaltevermögen

haben und darf sich nicht darauf verlassen, moralische Unterstützung oder Lob von Außen zu erhalten.

gateWAY: Welche Unterstützung haben Sie bekommen oder welche Unterstützung hätten Sie sich gewünscht?

Postruznik: Die Aspiria GmbH wurde Anfang 2000 gegründet, also zum Höhepunkt der DotCom Blase. Unterstützung gab es für uns, bis auf die Möglichkeit hier im gate heimisch zu werden, gar keine. Das hatte mit der damaligen Zeit zu tun. Wer am lautesten geschrien hat, bekam das stärkste Echo. Seitens Banken, Investoren aber auch der Presse. Meine Philosophie war eher „kleinbürgerlich“. Ich wollte keine Investoren oder Banker, die mir sagen, wie ich die Aspiria zu führen habe. Deshalb waren wir auch kein interessantes Investitionsziel. Wir gehen in kleinen Schritten aber komplett aus Eigenmitteln, voran. Das wurde mir auch oft als „Schwäche“ in der Unternehmensführung angekreidet. Viele, die das so sahen, sind heute wieder Angestellte, die Aspiria feiert dieses Jahr 10jähriges bestehen.

gateWAY: Man sagt, dass man auch bei der Unternehmensgründung aus Fehlern lernt. Woraus haben Sie Ihre Lehren gezogen?

Postruznik: Die wesentliche Lehre besteht für mich darin, dass Menschen sich ändern. Das klingt erstmal ziemlich banal. Ich höre sehr oft, dass sich mehrere junge Leute zusammentun und ein Unternehmen gründen. Ich hatte auch einmal zwei Partner, die ich damals sogar als meine Freunde bezeichnet hätte. Doch gemeinsam eine Firma zu gründen, ist wie eine Beziehung mit mehreren Partner gleichzeitig zu führen. In Unternehmen geht es ums Geld, das sollte man nie vergessen. Freundschaften reichen nicht, um Strukturen wie sie Unternehmen brauchen, zusammen zu halten. Daher kann ich nur jedem raten, sich gut zu überlegen, ein Unternehmen mit anderen zu gründen.

gateWAY: Was sind aus Ihrer Sicht Garantien für den Erfolg eines Unternehmens?

Postruznik: Die gibt es leider nicht. Man kann Unternehmenserfolg nicht planen oder garantieren. Es gibt zu viele Variablen die man gar nicht beeinflussen kann. Mit unbegrenzten Mitteln mag das vielleicht gelingen. Aber wer hat die schon?

gateWAY: Fachliche Kompetenz muss aber zweifelsfrei vorhanden sein. Doch welche menschlichen und welche Charaktereigenschaften sollte ein Gründer mitbringen?

Postruznik: Eine gute Portion Durchhaltevermögen ist sicherlich nicht verkehrt. Entscheidungsfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen runden den Prototypen eines Unternehmers ab. Es bedeutet in der Realität aber auch, Einladungen bei Freunden oder der Familie nicht wahrnehmen zu können oder wichtige Ereignisse (z. B. die ersten Schritte seines Kindes) schlicht zu verpassen. Entscheidungsfreudigkeit bedeutet nicht, dass man die Farbe der Firmenpräsentation innerhalb von 2 Minuten ändert, sondern dass man eventuell einen langjährigen Mitarbeiter, weil dieser die Firma nicht mehr weiter bringt, entlassen muss, obwohl er eine Frau, zwei Kinder und eine Hypothek auf die gerade erworbene Immobilie hat.

gateWAY: Das klingt ziemlich tough. Muss man als Unternehmer hart und rücksichtslos sein?

Postruznik: „Hart“ ganz sicher, hieraus ergibt sich letztlich auch das nötige Durchset-

zungsvermögen. „Rücksichtslos“ meiner Meinung nach nicht. Laut Duden definiert man „rücksichtslos“ mit „keine Rücksicht auf einen oder etwas nehmen“. Leider hat man als Unternehmer meist nicht den Luxus, auf alle Beteiligten Rücksicht nehmen zu können. Um das Beispiel aus der letzten Frage aufzugreifen: Wenn man in einem solchen Fall nicht konsequent handelt – was nach außen durchaus rücksichtslos erscheinen mag – dann könnte das bedeuten, dass in einem Jahr nicht nur ein Mitarbeiter einen neuen Job sucht, sondern zehn. So gesehen wäre es fahrlässig (und rücksichtslos den anderen neun gegenüber) nicht zu handeln.

gateWAY: Was sollte jeder Gründer unbedingt vermeiden?

Postruznik: Man sollte sich von Beratern nicht zu viel reinreden lassen. Aus meiner Erfahrung braucht man vor allem zwei: Einen Anwalt, dem man vertraut und einen Steuerberater, der einen durch den deutschen Steuerdschungel führt. Viele Entscheidungen trifft man instinktiv richtig; und sich ab und zu mal die Finger zu verbrennen, gehört zum Lernprozess. Außerdem sollte man als Gründer nicht gierig werden. An der Gier ist schon manches junge Unternehmen erstickt. Wenn man es in den ersten Jahren schafft, ein Unternehmen zu etablieren, das einem ein sicheres Auskommen generiert, ist das doch schon eine tolle Leistung. Dieses ewige „schneller, höher, weiter“ ist mehr als fragwürdig.

gateWAY: Was sollte jeder Gründer unbedingt tun?

Postruznik: Eine Balance zwischen dem Unternehmertum und dem privaten Leben finden. Es ist ein ganz großer Trugschluss vieler junger Leute, wenn sie glauben, dass eine Verdoppelung des Einsatzes oder der Leistung auch eine Verdoppelung des Erfolgs mit sich bringt. Kurz: Ich rufe hier nicht zum „Schlendrian“ auf. Man sollte aber nicht jeden Preis zahlen, um als Unternehmer erfolgreich zu sein.

gateWAY: Wenn Sie einem Gründer einen Rat geben sollten, wie würde dieser lauten?

Postruznik: Versuche ein Gleichgewicht zwischen deinem Unternehmensein und deinem Privatleben zu finden. Nur so kannst Du es schaffen, ein erfülltes und glückliches Leben zu führen.

Herr Postruznik, gateWAY dankt Ihnen für dieses Gespräch. 

Buchtipps

Hans Emge

Wie werde ich Unternehmer?

Peter Hammer Verlag,

Wuppertal 2007

ISBN 978-3-7795-0167-1

Dieses Buch ist lebendiger als andere Gründer-ratgeber! Von der ersten bis zur letzten Seite. Zwar ist die Sprache locker und flockig, aber sie vermittelt verständlich knallharte Inhalte. Nicht unbedingt etwas für Gut-Gläubige. Oder gerade was für diese? Der Autor Hans Emge zeigt, dass er nicht nur die Grundlagen der Betriebswirtschaft beherrscht, sondern auch das Terrain kennt, auf dem sich Gründer heute bewegen müssen.



Aspiria

Die langjährige Erfahrung der Aspiria Informationstechnologie GmbH in IT-Consulting sowie die Konzeption und Realisation von Browser-basierenden Softwarelösungen, ermöglicht die fachübergreifende und kundenorientierte Bereitstellung von maßgeschneiderten IT-Dienstleistungen. Auch das neueste Produkt TiM, der Telephone Interface Communications Manager, ist eine Browser-basierte Software im aufstrebenden Unified Communications-Umfeld, die die Verwaltung von Cisco Voice-over-IP Telefonanlagen (CUCM) vereinfacht. Unified Communications – dieser Begriff steht stellvertretend für die aktuellsten Prozesse und technischen Entwicklungen, in der Art wie wir tagtäglich miteinander kommunizieren. Die Vorteile von Unified Communications reichen von Kosteneinsparungen über schnellere Reaktionszeiten zu einer Vereinfachung der Kommunikation, vor allem über mehrere Medien verteilt. Letztlich soll dem Anwender eine Plattform zur Verfügung stehen, die die verschiedenen Kommunikationswege nicht nur vereint, sondern auch vereinfacht. Des Weiteren wird ein großer Aufwand betrieben, um Unternehmen für Unified Communications bereit zu machen bzw. auf Unified Communications zu migrieren. Dabei wird oft die immense Anstrengung im Hintergrund vergessen, mit welcher IT-Experten diese Voraussetzungen schaffen. TiM setzt hier an, das heißt die Verwaltung des Cisco Unified Communication Managers (CUCM) wird vereinfacht und beschleunigt. Diese Vereinfachung spart nicht nur Zeit und Geld, sondern ermöglicht auch eine effizientere Nutzung von vorhandenen Ressourcen. Dies wird durch den Einsatz von Assistenten und Vorlagen erreicht, die wiederkehrende Aufgaben und Einstellungen in einem Bruchteil der im Cisco Unified Communications Manager benötigten Zeit erledigen. Als besonderes Alleinstellungsmerkmal von TiM kann man den Betrieb mehrerer Mandanten auf einem Cisco Unified Communications Manager (CUCM), der Telefonanlage, nennen. Ermöglicht wird dies durch das ausgereifte Rechte- und Rollensystem und lässt Nutzer Einstellungen selbst vornehmen, die vorher Spezialisten vorbehalten waren – und zwar in der Sprache ihrer Wahl.

Der CUCM kann einfach alles... TiM kann alles einfach!

Kündigungsfrist: Gerade für Existenzgründer sind Verpflichtungen, deren Bindung überschaubar und kalkulierbar sind, wichtig. Im gate sind daher die Mietverträge mit einer Frist von 3 Monaten jederzeit kündbar.

Lagerfläche 150 m²: Das gate vermietet nicht nur Büroflächen, sondern darüber hinaus auch 150 m² Lagerfläche.

Lage: Das gate Garching liegt nur 3 Minuten von der Autobahn A9 München – Nürnberg und ca. 20 Minuten vom



Münchner Flughafen entfernt. Die U-Bahn ist zu Fuß in 8 Minuten erreichbar und die Lehrstühle der Technischen Universität München (TUM) befinden sich in direkter Nachbarschaft. Die Münchner Innenstadt ist mit dem Auto in 15 Minuten erreichbar.

Logo: Corporate Design bis ins Detail: Das neugestaltete Logo strahlt in den „gate-Farben“ Orange und Weiß.

Mietvertrag: Wenn ein Unternehmen wächst, wird schnell auch der Ruf nach mehr Bürofläche laut. Bei einer flexiblen Gestaltung des Mietvertrags ist das kein Problem. Im gate haben Firmen die Möglichkeit klein, zum Beispiel mit 20 m² Bürofläche, anzufangen und nach und nach weitere Büroräume anzumieten.

Medien: Das Garching Gründerzentrum pflegt nicht nur in eigener Sache einen guten Kontakt zu den Medien. Mit dem regelmäßigen Versand von Pressemitteilungen, bei denen häufig „gate-Unternehmen“ im Fokus stehen, wird auch deren Bekanntheitsgrad erhöht.

Mut und Motivation: Es gibt Phasen im Leben eines Gründers, in denen man der

Verzweigung nahe ist. Es gibt Situationen, in denen man selbst als gestandener Unternehmer erst einmal keinen Rat weiß. Und gerade dann zeigt sich, wie wertvoll ein Gründerzentrum ist, in dem – angeführt von Geschäftsführer Dr. Franz Glatz, über das gate-Mitarbeiter-Team bis hin zum gateEXPERTEN-Team – jeder hilft, den Betroffenen Mut zu machen und sie zu motivieren. Gemeinsam wird nach der Lösung gesucht, die nicht selten auf Grund eines vertrauensvollen Miteinanders gefunden werden.

Name: Gründerzentren gibt es viele, doch das gate hat sich nicht nur national, sondern inzwischen auch international, einen Namen gemacht. Der gute Ruf des gate und das professionelle Auftreten, sowie der Erfolg der bisher eingemieteten Firmen haben sich auch über die Landesgrenzen hinaus herum gesprochen. Und so versteht jeder, wenn alle, die im und für das gate stolz sagen: „Wir sind das Gründerzentrum!“

O **Offenes Ohr:** Jeder Unternehmer kennt schwierige Phasen. Doch es ist ein gutes Gefühl, wenn

man sicher sein kann, dass man bei allen großen und auch den kleinen Problemen Menschen in seinem beruflichen Umfeld hat, die man fragen kann. Der Geschäftsführer Dr. Franz Glatz, und die Mitglieder des gateEXPERTEN-Teams haben stets ein offenes Ohr, um den Existenzgründern im gate mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Orange: Die Farbe Orange steht für Aktivität, vitale Stärke, Freude, Geselligkeit, Geborgenheit sowie Gemütlichkeit und gilt als Stimmungsaufheller par excellence. Kein Zufall also, dass Orange die Farbe des gate ist, denn in einer guten Atmosphäre arbeitet es sich besser und dadurch meist auch erfolgreicher.

Operative Produkteinführung: Ein Produkt zu entwickeln ist das Eine, den richtigen Preis zu finden, das Andere. Bei diesen und anderen Fragen der operativen Produkteinführung hilft den Gründern im gate Jochen Trinks, Mitglied im gateEXPERTEN-Team.

P **Panik:** Der Albtraum eines jeden Unternehmers: Die eigene Firmenidee gestohlen zu sehen. Und mehr noch als in anderen juristischen Bereichen, ist hier das totale Vertrauen zum Anwalt und eine gute Empfehlung wichtig. Für die Geschäftsleitung durfte daher auch ein Anwalt für gewerblichen Rechtsschutz im gateEXPERTEN-Team nicht fehlen, der mit Dr. Markus Bahmann gefunden wurde.

Parkplatz: Nicht selbstverständlich: ausreichend Parkplätze. Für Unternehmen im gate, ihre Mitarbeiter und Besucher ein zusätzliches Plus, denn vor dem Gebäude in Garching befinden sich Stellplätze für über 150 Fahrzeuge.



Poster-Ausstellung: Jede Firma im gate hat die Möglichkeit, ein Poster in einheitlichem Layout mit Informationen zum eigenen Unternehmen kostenlos gestalten zu lassen. Diese Poster hängen in den Fluren des gate und wandern in regelmäßigen Abständen in das nächste Stockwerk. So lernen sich die Firmen im Haus gegenseitig kennen, wissen, was die benachbarten Unternehmen tun und können Kooperationen schließen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Im Informationszeitalter spielt die Medienarbeit eine immer bedeutendere Rolle. Die gateEXPERTIN Elke Opitz steht den Unternehmen im Haus in diesem Bereich zur Seite und erarbeitet gemeinsam mit den Firmen Konzepte, die ihnen helfen, auf diesem Feld erfolgreich zu werden und beispielsweise das Unternehmen nach außen hin perfekt zu präsentieren – auch bei kleinem Budget.

Qualifizierung, Fortbildung, Wissensvermittlung: Um die Existenzgründer und junge Firmen im gate auf den Markt und auf Krisenzeiten vorzubereiten, bietet das Gründerzentrum Workshops zu verschiedenen Themen zum Beispiel Investor Readiness, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marketing/Vertrieb an.

Repräsentativ: Das repräsentative Gebäude ist ein hervorragend geeigneter Standort für Existenzgründer und junge Firmen. Nicht nur innerhalb des gate, sondern auch nach außen ist ein professioneller Auftritt garantiert.



Serverraum: Das gate verfügt über einen zentralen, klimatisierten Serverraum. Hier können von den Firmen im Haus Racks angemietet werden.



Service: Das gate bietet den Firmen im Haus verschiedene Serviceleistungen, wie beispielsweise Postabholung, Paket-Annahme, Empfang, Farbausdrucke u. v. m. an.



Schlüssel: Den Zugang zum gate ermöglichen Transponder, sowie Sicherheitsschlüssel zu den einzelnen Bürotüren. Wenn gewünscht, kann rund um die Uhr gearbeitet werden.



Sicherheitsdienst: Selbstverständlich im gate: ein Sicherheitsdienst. Von diesem wird an sieben Tagen pro Woche, zweimal pro Nacht das Gebäude auf offenstehende Fenster, nicht ausgeschaltete elektrische Geräte, aber auch auf Einbruchspuren hin überprüft.

Sprechstunden: Die gateEXPERTEN stehen den Mitarbeitern der im gate ansässigen Firmen auch für individuelle Sprechstunden zur Verfügung. Die Anfragen werden an die Empfangsmitarbeiter gestellt, die Termine von ihnen koordiniert und bestätigt.

Team. Die Damen des gate: von links nach rechts: Anette Keller – Office Management: Kommunikations- und Schnittstelle bei sämtlichen Fragen, Wünschen und Problemen, die ein Mieterherz so hat. Irmgard Döring – Back Office: Kümmerst sich um alles, was mit Zahlen zu tun hat



und ist erster Ansprechpartner in allen Verwaltungsfragen und -wünschen. Andrea Flachmann – Empfang: Freundlicher Erstkontakt im gate für alle Besucher, Mieter und Mitarbeiter.

Technik & Co.: Schnell mal einen Hammer ausleihen, Flipchart, Moderatorenwand, Beamer, Digitalkamera, Teppichreinigungsggerät, Staubsauger, Leiter u. v. m. – im gate ist das alles kein Problem.

Termine: Sämtliche Termine des gate finden Interessierte auf der Homepage des Gründerzentrums unter www.gategarching.com

TUM – Technische Universität München: Das gate befindet sich in direkter Nachbarschaft zur Technischen Universität München, ein Vorteil, den kein anderes Gründerzentrum zu bieten hat.

Twitter: Unter dem Hashtag #gategarching1 twittert Geschäftsführer Franz Glatz persönlich. Reinschauen und folgen lohnt allemal.



Unternehmen im gate: Seit November 2002 waren insgesamt 141 Unternehmen Mieter im gate. Am 13. April 2010 hatten 53 Unternehmen die Adresse Lichtenbergstraße 8 in Garching. Eine Besonderheit des gate: Der Kontakt zu den Firmen, die in den letzten Jahren ausgezogen sind, wird weiter aufrecht erhalten.

Vertrieb/Verkauf: Zu den Themen Vertrieb/Verkauf steht den Firmen im gate der gateEXPERTE Peter Brandl kostenlos zur Verfügung.

Vorteil: Wer einmal im gate war, spürt sie sofort: Die außergewöhnlich ange-



nehme Atmosphäre. Doch es ist nicht nur das repräsentative Gebäude, das eine positive Wirkung hat: Es sind die Persönlichkeiten, die „das gate bilden“. Das jederzeit ansprechbare Team, vom Geschäftsführer über die Damen vom Empfang und Back Office bis hin zum Hausmeister – jeder steht gerne in seinem Kompetenzbereich mit Rat und Tat



hilfsbereit zur Verfügung. Damit nicht genug. Niemand ruht sich auf den zweifelsfrei vorhandenen Lorbeeren aus. Das gate bleibt in Bewegung und die Dienstleistungen und Möglichkeiten für Start Ups und junge Firmen werden stetig verbessert. Kurz: Im gate spürt man Zukunft!

Werkhalle: Das gate ist das Technologie- und Gründerzentrum für Unternehmen der Branchen IT und Mechatronik. Gerade letztere benötigen auch Werk- und Versuchsflächen. Deshalb wurde auch auf den Bau einer über 400 m² großen Werkhalle nicht verzichtet.

Wünsche: Jährlich veranstaltet das gate eine Umfrage bei den Mitarbeitern des Hauses. Die Daten werden ausgewertet und genutzt, um den Wünschen der Unternehmer zu entsprechen und die Leistungen des gate kontinuierlich zu verbessern.



Zertifizierung: Das gate ist Mitglied des European Business Innovation Centre Network, Brüssel. Im Dezember 2009 hat die genannte Organisation dem gate das Zertifikat „European Community Business &

Innovation Centre“ verliehen. Damit genügt das gate den hohen Qualitätsrichtlinien, die ihr Hauptaugenmerk auf die Coaching-Leistungen und die Wirkung in das überregionale Wirtschaftsgeschehen richten. ☺



Anzeige

**Bayerischer
Hochschul-
Gründertag**
www.hoch-sprung.de

2010
hochsprung
Hochschulprogramm
für Unternehmensgründungen

Kommen Sie am **16. Juli 2010** zum Bayerischen Hochschul-Gründertag und diskutieren Sie mit Experten über die Themen Finanzierung von Spin-offs, Entrepreneurship-Ausbildung, Gründen in der Kultur- und Kreativwirtschaft und Social-Entrepreneurship!

Anmeldung und weitere Informationen unter www.hoch-sprung.de



Kooperationen – eins plus eins ist mehr als zwei

Bereits zum dritten Mal veranstaltete der Münchener Unternehmerkreis IT mit dem gate, der Stadt München, der IHK München-Oberbayern und dem Verband der mittelständischen Unternehmen den Kooperationstag für IT-Unternehmen in der IHK-Akademie in Feldkirchen-Westerham. Am Freitagnachmittag ab 13:30 Uhr vor den Osterferien versammelten sich dort über 100 Geschäftsführer von IT-Unternehmen und diskutierten über Themen, die Kooperationen zwischen Unternehmen betrafen.

Dr. Robert Bergmann, Coming GmbH meinte: „Beim ersten Mal war ich neugierig, beim zweiten Mal war ich wissbegierig, beim dritten Mal bin ich begeistert.“ Der nächste KOOP-IT findet 2011 wieder am Freitag vor den Osterferien statt.



Punktgenau Texten – ein wichtiger Workshop für jeden Gründer

Ob Geschäftsbrief, Beiträge für die eigene Homepage oder die Erstellung einer Pressemeldung – Texten beginnt in aller Regel mit einem Irrtum: So schwer kann's doch nicht sein. Dass dem nicht so ist, wissen viele Existenzgründer aus leidiger Erfahrung. Seit dem Workshop mit gateEXPERTIN Elke Opitz wissen sie aber auch: Gekonnt formulieren kann man lernen. Im gate sogar innerhalb eines Tages.



Wir schreiben täglich. Emails, Berichte und Briefe. Wir bestätigen Termine, notieren wichtige Fakten, erarbeiten Präsentationen, brüten über Vorträgen und nicht selten verzweifeln wir. Das richtige Wort, die treffende Formulierung, die überzeugende Darstellung – sie will uns einfach nicht einfallen. Schriebe man in Deutschland noch per Hand, würden täglich Millionen Stifte zerbissen werden. Aber wir sind ja clever. Wir helfen uns mit Textbausteinen, die wir uns aus dem Internet herunterladen, wir übernehmen wohlklingende Formulierungen, die wir einmal gelesen und die uns gefallen haben oder wir erinnern uns an Schul- und Studienzeit und schreiben munter drauf los wie wir es einst gelernt haben. Bis wir merken: Die 1-A-Lösung ist unser Text nicht oder bis uns die erste Schreibblockade fest in den Klauen hat. Die Konsequenzen: Je nach Temperament (und Mut) des Texters denken wir „Weg mit Schaden“ und geben eine eher zweitklassige Präsentation ab oder wir geraten in Panik, denn der Abgabetermin steht. Anders als beim Eishockey ist eine Verlängerung nicht vorgesehen und die Schweißperlen auf der Stirn werden größer und größer. Dass selbst professionelle Texter diese Situationen kennen, überraschte auch manchen Teilnehmer des Workshops „Punktgenau Texten“, der am 28. April im gate stattfand. Doch zur Beruhigung aller und Dank wertvoller Übungen und Tipps lernten die Teilnehmer an einem arbeitsreichen aber auch kurzweiligen Tag, was man tun muss, um stets den richtigen Ton zu treffen. ☺

gateALUMNI

Amir Roughani, VISPIRON AG

Amir Roughani, der mit seiner Firma AXIS Engineering GmbH (heute VISPIRON AG) von Februar 2003 bis Februar 2005 im gate Garching ansässig war, denkt nicht nur an Profit sondern engagiert sich auch für andere. Der Vorstandsvorsitzende des Technologieunternehmens VISPIRON ermöglicht hilfsbedürftigen Senioren durch seinen neuen Fahrservice einen Friedhofsbesuch – gratis. Die VISPIRON AG beschäftigt heute über 200 Mitarbeiter.



Reisen ohne Hindernisse

Ganz gleich, wie weit die moderne Kommunikationstechnik noch fortschreitet: Es wird immer Termine geben, bei denen ein persönliches Erscheinen unabdingbar ist. Ein Ratgeber, damit die Geschäftsreise nicht zum Horror-Trip wird.

Den mit Abstand günstigsten Flug hatte Daniel Winterthur* gegoogelt, das Hotel in Hamburg ebenfalls im Internet schnell gefunden und das nicht gerade üppige Reisebudget erfreulich geschont. Der Unternehmer war zufrieden. Dass er drei Tage später mit sich und vor allem der Reise-Welt höchst unzufrieden war, lag nicht etwa an den Verhandlungen in der Hansestadt, die überraschend gut gelaufen waren, sondern an den enormen Zusatzkosten, die ihn seine Geschäftsreise am Ende gekostet hatte.

„Ich habe richtig Lehrgeld bezahlt“, erklärt der Jungunternehmer. Seinen Rückflug musste er umbuchen, weil die Gespräche mit dem potenziellen Kunden länger gedauert hatten und er anschließend auf dem Weg zum Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel von einem Stau in den anderen fuhr. Die Taxifahrten hatten zudem den günstigen Übernachtungspreis zunichte gemacht, denn das Hotel lag nur günstig für Urlauber, die Zeit hatten und nicht innerhalb der Hauptverkehrszeiten unterwegs sein mussten. Dass es zudem im Hotel kein Restaurant und keine Mini-Bar gab, hatte ihn lediglich bei der Buchung nicht gestört. Bereits am ersten Abend saß er genervt um 23 Uhr in seinem Zimmer und musste seinen Durst mit Leitungswasser stillen.

Fazit: Wer Geschäftsreisen nach dem Motto „Sparen, koste es, was es wolle“ plant, wird in den meisten Fällen draufzahlen. Hier die wichtigsten Dinge, auf die man vor jeder Reise achten sollte:

Flugbuchung: Große und bekannte Airlines stehen in dem Ruf, teuer zu sein. Völlig zu Unrecht, wie Vielflieger wissen. Auch Lufthansa (LH) und Air Berlin (AB) bieten beispielsweise selbst zu attraktiven Tageszeiten immer wieder äußerst preiswerte Flüge an. Ein Blick auf die Homepages der jeweiligen Airline lohnt daher in jedem Fall, zumal auch kurzfristig immer wieder Aktionen (z. B. für 99 Euro durch Europa) angeboten werden. Mehr noch: Bei Flügen ins Ausland sollte man immer die Preise checken.“ Bei vielen Billigflügen kommt man mit Steuern und Gebühren (oft sogar für jedes Gepäckstück) auf einen gleich hohen Preis wie bei Linienflügen oder zahlt bei LH & Co. sogar weniger. Hinzu kommt, dass Billig-Airlines oft nicht die Hauptflughäfen einer Stadt anfliegen. Der zeitliche Aufwand sowie die Kosten, die entstehen, um von oft sehr abgelegenen Airports in die City zu kommen, schlagen ganz erheblich zu Buche.

Flugpreise: Es ist verlockend, für „ganz kleines Geld“ durch die Geschäftswelt zu fliegen. Doch aufgepasst! Viele Sondertarife lassen sich nur gegen eine saftige Gebühr umbuchen oder verfallen gar. Bei anderen herrschen besondere Bedingungen. Viele Airlines bieten beispielsweise Tarife an, bei denen es nicht möglich ist, nur den günstigen Rückflug zu nutzen. Hat man die Anreise mit einem anderen Verkehrsmittel vorgenommen, den Abflug verpasst oder auf Grund einer Terminverschiebung einen anderen Hinflug gewählt, verfällt der Rückflug des Billig-Tickets.

Gepäck: Da Zeit bekanntlich Geld ist, sollte man gerade bei Flugreisen möglichst auf Koffer & Co. verzichten. In aller Regel reicht Handgepäck und das lästige Warten am Baggage Claim entfällt. Noch wichtiger als die Zeitersparnis: Das Gepäck kann nicht verloren gehen.

Fahrten mit dem eigenen Pkw: Die Rekordpreise für Benzin und Diesel sind das eine, der Parkplatzmangel und die enormen Parkgebühren in vielen deutschen Städten das andere. Auch deshalb ist es oftmals ratsam, bereits im Vorfeld eine grobe Kalkulation zu machen. Für eine Fahrt von München nach Berlin rentiert es sich in aller Regel kaum, mit dem Auto zu fahren, denn a) gibt es fast immer preiswerte Flüge in die Bundeshauptstadt und b) ist das öffentliche Nahverkehrssystem gut und preiswert. Darüber hinaus kommt man zu nahezu jeder Tages- und Nachtzeit überall hin und Taxen gibt es im Überfluss.

Fahrten mit der Bahn: Die Liste der Beschwerden über die DB ist lang, ihre Zuverlässigkeit nicht eben vorbildlich. Dennoch gibt es zahlreiche Strecken, bei denen ein Vergleich Bahn-Pkw und/oder Bahn/Flugzeug bares Geld spart (z. B. München – Frankfurt). Zudem sollte jeder, der regelmäßig auf die Schiene angewiesen ist, mindestens eine BahnCard 25 besitzen, die sich innerhalb weniger Fahrten rentiert. Tipp: Vergleichen Sie nicht nur die Preise, sondern auch die Streckenführung. Wann immer die Möglichkeit gegeben ist, eine Verbindung ohne Umsteigen zu bekommen sollte man diese wählen. So ist man auf der sicheren Seite und läuft nicht Gefahr, bei etwaigen Verspätungen, seinen Anschlusszug zu verpassen. Wich-


tig: Wenn Sie nicht via Internet buchen, geben Sie diesen Wunsch beim Fahrkartenkauf an. Viele Bahnmitarbeiter verkaufen lieber die „Umsteige-Strecke“ und argumentieren mit dem Zeitgewinn. Der Hintergrund: Man ist tatsächlich einige Minuten eher am Ziel, muss dafür aber den ICE-Zuschlag zahlen.

Hotelbuchungen & Co.: Wer aufgrund einer Preisempfehlung im Internet das preiswerteste Hotel bucht, ohne sich am Zielort auszukennen, zahlt oft ein Vielfaches. Wie die Stiftung Warentest ermittelt hat, sind Low-Budget-Hotels oft am Stadtrand, nicht selten spartanisch ausgestattet und die Zimmer alles andere als einladend. Bedenkt man darüber hinaus, dass man in einigen City-Hotels als „Bonbon“ während der Dauer des Aufenthalts, kostenlos ein Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel der Stadt bekommt, ist rechnen angesagt. Eine günstige Lage sowie gute Service-Leistungen schonen an Ende den Geldbeutel. Deshalb: Wer ein ihm fremdes Hotel bucht, sollte sich grundsätzlich über die jeweilige Verkehrsverbindung in den für ihn in Frage kommenden Stadtteil informieren. Gerade bei Flächenstädten wie etwa Hamburg, kann die preiswerte Herberge zum Bumerang werden, zumal wenn sie auf der für Sie „falschen“ Seite der Elbe liegt.

Übernachtung, inkl. Frühstück: Das war einmal. Aufgrund der Reduzierung der Mehrwertsteuer für Übernachtungen von 19 auf 7 Prozent ist es nicht mehr möglich, Frühstück und Übernachtung in einem Betrag aufzuführen, da Kaffee und die morgendliche Semmel weiterhin mit 19 Prozent besteuert werden. Konsequenz: Junge Unternehmer, die bereits Mitarbeiter haben und auf Geschäftsreise schicken, dürfen ihren Mitarbeitern das Frühstück nicht mehr pauschal zum fiktiven Wert von 4,80 Euro steuer- und sozialabgabenfrei erstatten. Viele Geschäftsreisende verzichten daher auf das meist überbeuerte Hotelfrühstück. Sie ersparen Ihrer Buchhaltung viel Arbeit und meistens findet sich ein preiswerter Coffee-Shop ganz in der Nähe des Hotels.



Übernachungskosten zu Messezeiten: Ob Hannover, Frankfurt oder Berlin – ist's Messezeit, explodieren die Preise in Hotels und Gasthöfen. Kein Wunder, dass erfahrene Geschäftsreisende wahre Kenner der Geographie und der Messekalender sind. Fakt ist: Während der Hannover-Messe ruft auch das nur eine (Bundesbahn)-Stunde entfernte Hamburg Messepreise auf, während der ITB in Berlin muss man schon bis weit nach Brandenburg hinein fahren, um preiswert unterzukommen. Tipp: Buchen Sie bereits heute Termine für 2011, selbst wenn Sie nicht sicher sind, dass Sie diese tatsächlich wahrnehmen können. So haben Sie die Chance auf ein bezahlbares Hotel, eine Möglichkeit zur kostenlosen Stornierung haben sie allemal (Frist erfragen). Oder Sie nutzen noch einmal die Bahn. Wer bereit ist, mehr als eine Stunde vom Messeort entfernt zu wohnen, kann bis zu 50 Prozent sparen, selbst wenn man die Kosten für die Bahnfahrkarte berücksichtigt.

Und schließlich: Sprechen Sie gegebenenfalls das Thema Reisekosten mit Ihrem (potenziellen) Geschäftspartner offen an. Es ist ein Trugschluss anzunehmen, dass es negativ ausgelegt werden könnte. Scheuen Sie sich nicht, aus Kostengründen einen Alternativ-Termin vorzuschlagen. Sie zeigen damit Ihrem Gegenüber, dass Sie offen, ehrlich und preisbewusst sind. 

*Name von der Redaktion geändert

gatePREVIEW

Die nächste Ausgabe des **gateWAY** erscheint am 3. August 2010. Darin finden Sie

- **gateSTORY** – Ein Finanzexperte gibt Insider-Tipps. „Wer seine Kunden kennt, ist auch für Investoren attraktiv“
- **gateINTERNATIONAL** – Ausländisches Unternehmen gründet erste Niederlassung in Bayern
- **gateMONEY** – Fördermöglichkeiten für Coaching

sowie viele andere Themen, die für Gründer wichtig sind.

Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Pressegesetzes: Dr. Franz Glatz, Geschäftsführer gate – Garching Technologie- und Gründerzentrum GmbH **Herausgeber:** gate – Garching Technologie- und Gründerzentrum GmbH · Lichtenbergstr. 8 · 85748 Garching/München · Fon +49 (0)89 5484-0 · Fax +49 (0)89 5484-1010 **Vortretungsberechtigter Geschäftsführer:** Dr. Franz Glatz · HRB: 136962 AG München · Ust.-Id.Nr. 215536766 **Redaktion:** Anette Keller, Elke Opitz **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Benjamin Fey **Gestaltung | Artdirection:** INCREON GmbH Max-Hueber-Str. 8 · 85737 Ismaning · Fon +49 (0)89 962286-0 · Fax +49 (0)89 962286-76 · www.increon.com **Druck:** Pinsker Druck und Medien · Mainburg · www.pinsker.de | Alle Rechte vorbehalten | Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers | Für unverlangt eingegangene Fotos, Dias, Filme oder Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. **Fotos:** gate, iStockphoto, INCREON



**TOP LEISTUNG.
TOP-TEAM.
HERZLICH WILLKOMMEN.**



Seit 45 Jahren sind wir stets darum bemüht, die Leistungen für unsere Kunden zu verbessern.

Unser Ziel ist es in jedem Bereich einen Top-Standard zu halten.

Dies gewährleisten wir durch unser erfahrenes und kompetentes **TOP-Team**, das Sie und unsere hochwertigen Marken optimal betreut.



Egal ob Sie sich für ein neues oder gebrauchtes Fahrzeug interessieren, technische Hilfe suchen oder einfach nur einen Kundendienst wünschen – Sie werden stets individuelle und verlässliche Unterstützung erleben.

Wir wollen Sie mobil halten, indem wir uns um alles kümmern, was mit Ihrem Automobil zu tun hat. Dafür stehen wir!



Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich von unserer TOP-Leistung.

Stefan Baudisch

Stefan Baudisch, Inhaber